

10.252 Richtplananpassung Hydraulisches Kraftwerk Beznau

*Herr Präsident,
Herr Regierungsrat,
geschätzte Anwesende,*

da zwischen den beiden Projekten „Ersatzkernkraftwerk Beznau“ und „Neues Hydraulisches Kraftwerk Beznau“ kein Zusammenhang, weder technisch noch bezüglich der Stauhaltung besteht, stösst dieses Projekt bei uns Grünliberalen auf breite Zustimmung. Die Stossrichtung der aufgeführten Anforderungen respektive zu treffenden Massnahmen entsprechen unseren Vorstellungen. Wir sind auch beruhigt, dass bei der Konzessionsstrecke sowohl Stauziel wie auch Fallhöhe beim Kraftwerkneubau unverändert bleiben. Dass für die Abrundung und Aufweitung 3`000m² Wald nicht mehr aufgeforstet werden können, nehmen wir hier aufgrund der nötigen baulichen Anpassung an den Stand der heutigen Technik, in Kauf. Die Fraktion der Grünliberalen wird dieser Botschaft wie sie uns vorliegt zustimmen und bittet sie dasselbe zu tun.

Besten Dank. *Diese Richtplananpassung wurde mit 100:0 Stimmen zum Beschluss erhoben.*

Roland Agustoni, GLP, Rheinfelden